

wo vehr sy sich uber dessen Zue beschweren haben möchten auch gebührendt Recht Zuehalten, Inmassen dan Sy In gelübt genommen undt vor Ihnen versprochen worden, sich widerumb vor hiesiger Oberkhait ein Zuestellen, weilen Jhres Gerichts halber gefahr gespürt worden: Den Herren hiewiderumb In der gleichen undt anderen Zue endtsprechen, auch sonst angenehme Dienst Zue erweisen undt Zue pflegung gueter ... verstendtnus, auch ... beharrlicher Einigkhait Zwischendt unser beyderseits amptsangehörigen, müglichste promotion Zue thuen, thun Ich mich bester Massen ... anerpietten".

Konzept, von der Hand des Landschreiber-Substituten Johann Sebastian R i -
s e r, mit Korrektur von Beat Jakob I. Zurlauben.
AH 62, 131-132 - Blatt 132^r leer

69

1672 Juni 21.

A

INVENTAR¹, AUFGENOMMEN ANLAESSLICH DES KONKURSES VON NIKLAUS
SCHMID, [AUFGEZEICHNET VOM LANDSCHREIBER VON ZUG,
NIKLAUS ANDERMATT]

"Auff heüt Dato ... ist der aufffahl uber Nicolaus S[ch]midts Haus und Gar-
ten"

[Kapitalien]	Hauptgut	Zinsen
Spitalvogt [der Stadt Zug, Franz] Knopfli ²	100 gl.	11 gl.
Kirche St. Michael [zu Zug]	200 gl.	24 gl.
		"[16]70ger ist Zalt = 4 gl. 3 ss"
Oswald Blüler	50 gl.	3 Zinsen
"denn Kinderen Muetergueth"	72 gl.	
Hans Kaspar Spillmann [Metzger] ³	100 gl.	
"Lidtlohn"		
Jakob Landtwing, "Gassenkarrer"		9 gl. 32 ss
Jakob Hürlimann, Maurer von Walchwil		1 gl. 12 ss
Paul Wyss, "Gassenkarrer"		1 gl. 5 ss
Hans Jakob Uster, Glaser		7 gl. 11 ss
"darum ist etwas gewerth"		
Benedikt Stadlin, Sägerlohn		2 gl. 20 ss
Läufer Schulden		
Hans Kaspar Spillmann		2 gl. 10 ss
Adam Schweizer		2 gl.
"Fendery [=Fähnrich?]" Wyss		4 gl.
[alt] Obervogt [von Steinhausen und Cham]		
Salomon Brandenburg		1 gl. 20 ss
Maria Magdalena Stadlin		10 gl.
Lt. Müller, "von Eywyl [=Inwil?, Gem. Baar] umb Moscht"		2 gl.
Benedikt Stadlin, um Bretter		6 gl. 30 ss

Lorenz Schmid "umb glendt gelt" 33 gl.
 "die nechstmählig aufffahls Kosten" 2 gl. 20 ss
 Summa ...⁴
 "Auffahl⁵ über Niclauss Schmidts Haus undt Garten sambt dem Hausrath und
 Werkhgschir ergangen Zum andern mahl den 8. August 1672."

- 1) Das Inventar ist unvollständig.
- 2) Bei allen Personen, bei welchen eine Herkunftsbezeichnung fehlt, scheint es sich um Einwohner der Stadt Zug zu handeln.
- 3) Ergänzt aus AH 62/80
- 4) Hier bricht der Text ab; s. aber AH 62/80.
- 5) Wie aus AH 62/77 hervorgeht, wirkte *B e a t J a k o b I.* Zurlauben damals als Auffallherr. Dass vorliegendes Dokument ebenfalls in der Zurlaubiana liegt, könnte möglicherweise darauf hindeuten, dass Zurlauben auch hier als Auffallherr fungierte.

Dorsualnotiz ebenfalls von Niklaus Andermatt
 AH 62, 133-134 - Blatt 134^r leer

70

1671 April 6. A
 "UFFFAHLRECHNUNG"¹ VON PAUL HEINRICH SEL. [VON AEGERI]
 AH 62/71

"Uff den 6. Abrellen Ano 1671 ist durch ... Nachgesetzt H. Ussschütz den Pauli Heinrich sel. ufffahlrechnung durchgangen und befunden, das was Herr Stattschryber [von Zug, Karl Wolfgang] *W y c k h a r t t* Jn abwäsen mynen [d.h. des unterzeichnenden Landschreibers von Stadt und Amt Zug, *A d a m S i g n e r*], uffs papyr Zeichnet, rächt befunden.

Und sindt dan wol umb 25 Khüewintteri und ist ein Khüewintteri angeschlagen umb 15 gl. 7500 gl.
 An Vych so noch verhanden ist geweret umb 750 gl.
 Schiff ... und ... gschir gehörtt Zue den guetteren
 Summa 8250 gl.
 Daruff kombt an verschriben schulden und Capital 5113 [gl.]
 An unverbrieffeten Zinsthragenden schulden hierin auch
 ... Lauffend[de] schulden 4121 gl.
 begriffen der muetter gut
 An Nüw und Allten Zinsen 398 gl.
 Darin Kirchen pfründen Spittal [von Zug?] und geystliche guetter der 3 Zinsen nit ... begriffen
 Dem Christen *H e g g l i n* Zu Mentzingen 190 gl.
 nitt angeschlagen
 Dem H. Lüthnant [und Stadt- und Amts]rath *C a s p a r K n o p f*
 l i n Ansprach auch nitt angeschlagen.